

Bekanntmachung.

- Die Zwischenscheine zu den 5% Reichsschatzanweisungen von 1914 (Kriegsanleihe) können vom **1. Februar d. J. ab**

in die endgültigen Schatzanweisungen mit Zinscheinen umgetauscht werden. Der Umtausch findet bei der „Umtauschstelle für die Kriegsanleihen“, Berlin W 8, Behrenstraße 22, statt. Außerdem übernehmen sämtliche Reichsbankanstalten mit Kassenrichtung bis zum **25. Mai d. J.** die kostfreie Vermittlung des Umtausches. Die Zwischenscheine sind mit Verzeichnissen, in die sie nach Serien und innerhalb der Serien nach Beträgen und Nummern geordnet einzutragen sind, während der Vormittagsstunden bei den genannten Stellen einzureichen; Formulare zu den Verzeichnissen können dort in Empfang genommen werden. Firmen und Kassen haben die von ihnen eingereichten Zwischenscheine oben rechts neben der Stücknummer mit ihrem Firmenstempel zu versehen.

- Der Umtausch der Zwischenscheine zu den 5% Schuldverschreibungen des Deutschen Reiches von 1914 (Kriegsanleihe) — un kündbar bis 1. Oktober 1924 — findet vom **1. März d. J. ab**

bei der „Umtauschstelle für die Kriegsanleihen“, Berlin W 8, Behrenstr. 22, sowie bei sämtlichen Reichsbankanstalten mit Kassenrichtung — bei letzteren jedoch nur bis zum **22. Juni** — statt. Im übrigen gelten für ihn die für den Umtausch der Reichsschatzanweisungen getroffenen Bestimmungen in Berlin, im Januar 1915.

Reichsbank-Direktorium
Hakenfelde u. Grimm.

Bringen hiermit zur gefälligen Kenntnis, daß wir dem hiesigen Fernsprechnetz unter **Nr. 107** angeschlossen sind.

Kamptner & Pospischiß, Lithographische Kunst- anstalt und Druckerel.
Ostern 1915 — 50. Schuljahr
I. Tagesvollschule — Lehrlingschule für Pflichtschüler
II. A. Handelswissenschaftliche Kurse für männliche und weibliche Besucher
B. Vorbereitung für Amtsprüfungen
III. Privat-Kurse
Kleinwiesche Handels- und höhere Fortbildungsschule
Dresden A W, Moritz-Str. 5 — Fernspr. 13509

Fa. Gustav Adam
Inh. Georg Adam, Dresdner Strasse
empfehlte seine neu eingetroffenen
Erdbeer-, Aprikosen- und Melange-Marmeladen
in bekannter, vorzüglicher Qualität.

Bis auf weiteres verkaufe ich meinen Lagerbestand in
Damen- und Kinder-Jacketts, Paletots
Rodel-Jacken für Kinder
Ball-Capes, Damenblusen
Unterröcke, Bolerojacken
Seiden-Schenille
Seidene Schals, Schenille und wollene Schals
Umschlagetücher, Damen- und Kinder-Hauben
Südwesten, Gamaschen
Ledertaschen
Bettvorlagen, Herren-Burschen- und Knaben-Loden-Joppen, Stoffhosen
Aermelwesten, Herren- u. Kinder-Schwitzer
Kinder-Boas und noch viele andere Artikel.
mit 10 Prozent unter reellem Wert.
Einige Jacketts sogar zur Hälfte des Preises.

Emil Glathe, Wilsdruff.
Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme bei dem herben Verlust unseres in diesem so verlust- und herzeleidreichen Kriege gefallenen lieben Sohnes und Bruders **Otto** sagen wir hiermit allen unseren herzlichsten Dank. Unkersdorf, am 28. Januar 1915.
Die trauernde Familie Schulze.
Du aber, lieber Otto, habe Dank für Deine Treue, uns wirst Du unvergesslich bleiben.

Landwirtschaftl. Verein Wilsdruff.
Mittwoch, den 3. Februar 1915, nachmittags 4 Uhr, im Gasthof zum Adler in Wilsdruff.
Tagesordnung:
Protokoll der letzten Sitzung
Eingänge
Aufnahme neuer Mitglieder
Besprechung wirtschaftlicher Fragen.
Der Vorsitzende
Einrichtung von Schulgärten im Interesse der Heimatpflege. Herr Kantor Franz Grumbach.
Hebung der Obstträge und Obstverwertung. Herr Obstbauwandlehrer Pfeiffer-Weihen.
Fragekasten.
Der Vorsitzende.

Vitte! Wer schenkt uns **Puppenflecken!**
Kinderborn.

Kalbsteisch
Pfund von 70 Pfg. an empfiehlt Carl Beuchel, Weiskner Straße.
Schweinefleisch
und handgeschlachtene Blut- und Leberwurst beschafte heute den 30. d. Mts. von 2 Uhr ab.
G. Fuhrmann, Dresdner Strasse.

Persil für **Wollwäsche**
Henkel's Bleich-Soda.

Feldkartons in 12 verschiedenen Grössen
Zigarren
Zigaretten
Mundharmonikas
empfehlte **Bruno Klemm, Buch- u. Papierhandlung, Freiburger Strasse, Ecke Feldweg.**

Höchste Preise für **Woll-Lumpen**
Woll-Gestrickt
Neutuch-Abfälle
feldgranulärer Neutuch-Abf. sowie für alle Alt-Metalle zahlt **Moritz Bittner, Dresden-A. Elbstr. 8.**

Gasthof Klipphausen.
Sonntag, den 31. Januar
Abendessen
wozu nur hierdurch freundlichst einladen und um gütige Unterstützung bitten
Otto Schöne und Frau.

Holz-Auktion.
Dienstag, den 2. Februar d. J., von vormittags 10 Uhr an sollen auf Vimbacher Revier in der Struth
jirka 60 harte Schlaghausen
" **14 Raummeter harte u. weiche Scheite**
" **400 sichte Stangen 6-14 Zentimeter Unterstärke**
jirka 90 sichte Abraum- u. Durchforsthausen
unter den vor Beginn der Auktion bekanntzumachen en Bedingungen ver-
fürigert werden.
Sammelplatz am Kongertplatz
Rohlschönberg, am 26. Januar 1915.
Kost, Revierförster.

Altenberg im Erzgebirge (Bez. Dresden).
Entfernt u. Wintersportplatz.
Höh. Lehranstalt f. künft. Verkehrsbeamte
Post, Bahn, Verwaltung, Justiz, Banken, kaufm. Berufe etc. — Schulbeginn 11. April
Einz. Verkehrsschule m. Einj.-Frei.-Zeugnis n. 4jähr. Kursus
Schon 13jährige Knaben werden aufgenommen.
1200 Schüler fanden bereits Anstellung. Prospekte durch Schuldirekt.

Dauerbrandöfen sowie sämtliche andere Oefen und Gusswaren empfiehlt **Martin Reichelt, Wilsdruff am Markt — Fernspr. 66.**

Auf Vorposten
lassen vorrätig die Dienste die seit 25 Jahren bewährten
Kaiser-Brust-Caramellen
mit dem 3. Tannen.
Wilsdruff u. Weiskner Str.
Husten
Heiserkeit, Verschleimung, etc. Katarrh, Schmerz Hals, Keuchhusten, fow. als Vorbeugung gegen Erkältungen, daher hoch willkommen
jedem Krieger! not begl. Zeugn. v. Herz u. Bib. verb. den sicker. Erf. Appetitanreg., feinschmeck. Bonbons.
Pat. 25 Pf., Dof. 50 Pf.
Kriegsp. d. 15 Pf., L. Post. Zu h. i. Apoth., so Löwenapoth., P. Kietzsch, Drog., Dresden Str. in Wilsdruff, M. Lummer, Saxonia-Drog. u. R. A. Hampus, M. Altmann Nfl. Mohorn.

Viel Eier
erzielt man zu jeder Jahreszeit durch die tägliche Befütterung pro Huhn von 15-20 Gramm Nagut Wilsdruff.
Verehrte Schreiber, Wilmarsdorf schreibt: Nagut gerät mit vorzüglich, meine Hühner legen unausgesetzt den ganzen Winter.
Vorher aber die Geflügelzüchtervereins A. Fröhlich, Gypfen i/W. schreibt: Im vorigen Jahre legten meine Wilmarsdorfer schon mit vier Monaten und 22 Tagen bei Nagut-fütterung die ersten Eier. Von dem Gitterstamm brachte es die erste Henne im ersten Legejahre auf 257, die geringste auf 193 Eier. Zu haben bei: **Alfred Dieckhoff, Wilsdruff.**

Ein- u. Verkauf von **getragenem Schuhwerk**
Erste Wilsdruffer Dresdner Schnellbefehl-Anstalt Straße 67
Flechtenkranke
aller Art wenden sich schriftlich oder mündlich an mich. Entteile genau jedem Rat und Hilfe, um von dem schrecklichen Uebel befreit zu werden. Habe selbst zehn lange Jahre an der Flechte gelitten. — Rückporto erbiten **W. Bremer, Offen-Ruhr 120 Rüttensteider Straße 201.**

Ein Paar Zuchtgänse zu verkaufen. **Preisermäßigung bei Weihen.** Fernsprecher 682

Neue Hobelbänke verkauft **H. Winkler, Grumbach.**

2 Arbeiter per sofort gesucht. **Rich. Edel, Holzhandlung.**

Hausmädchen nicht unter 19 Jahren, das zeitweilig mit Gasse bedienen muß **Gasthof Amtshof.**

Günstige Gelegenheit. **Meyer-Cerikon**
Jubiläum-Ausgabe (18 Bände) Einkaufspreis 180 Mark, gut erhalten, umständehalber für 70 Mark zu verkaufen. Zu erfahren unter Nr. 1040 in der Expedition dieses Blattes.

Deutsches Waldziehungsheim
Tharandt bei Dresden, 1000 Schülern. Schülerheim: Realschulplan VI-1, Vorbereitung zum Einjähr. Ausk. durch Direktor Reinhardt.

Dezimal-, Tafel-, Butter- und Wirtschaftswagen sowie Gewichte empfiehlt billig **Martin Reichelt, Fernsprecher Amt Wilsdruff Nr. 66.**

Schlachtpferde kauft zu höchsten Preisen die älteste Rosschlächterei v. Oswald Mensch, Putschappel, Tel. Nr. 735 **Bei Unglücksfällen bin mit Transportwagen sof. zur Stelle.**

Zu Schlachtpferde zahlt wegen großem Umsatz die höchsten Preise. **Rosschlächtereier Bruno Ehrlich, Dresden, Telephon 74.** **Richtkauende Pferde** werden sofort per Wagen abgeholt.